

Delegiertentag: BDK Brandenburg auf Zukunftskurs

10.10.2024

Am 10.10.2024 fand in Potsdam der außerordentliche Landesdelegiertentag des BDK Brandenburg statt – ein Treffen, das aus mehreren Gründen notwendig war, das alle Teilnehmer aber mit viel Zuversicht im Gepäck verlassen haben.

Unser Verband hatte in den letzten Monaten mit internen Schwierigkeiten zu kämpfen, die zu Rücktritten, Unsicherheiten und einer gewissen Orientierungslosigkeit führten. Die Mitglieder des geschäftsführenden Landesvorstandes mussten sich erst einmal sortieren und neu strukturieren. Mit dem außerordentlichen Landesdelegiertentag wurde nun der Grundstein für einen Neustart gelegt. Christoph Wenzlaff, der ab sofort das Amt des Landesvorsitzenden bekleiden wird, sagte in seiner Begrüßungsrede dazu:

„Bereits zu Beginn meines Studiums war für mich klar, dass ich einmal bei der Kriminalpolizei arbeiten möchte. Deswegen war für mich auch bereits zu Beginn meines Studiums klar, dass ich mich dem Bund Deutscher Kriminalbeamter anschließen werde. Und deshalb sehe ich es als meine Pflicht an, mich auch in diesen schwierigen Zeiten aktiv für unseren Berufsverband einzusetzen und insbesondere Verantwortung zu übernehmen. Darüber hinaus möchte ich mich für die wirklich große Unterstützung bedanken, die wir in den letzten Wochen und Monaten von unseren Mitgliedern, allen voran unseren Pensionären, aber auch vom Bundesvorsitzenden des BDK erfahren haben.“

Bis zum nächsten ordentlichen Landesdelegiertentag Ende 2025 wird der geschäftsführende Landesvorstand in kleinerer Zusammensetzung, aber mit viel Motivation und Engagement die Amtsgeschäfte weiterführen und hat sich zur Aufgabe gemacht, wieder neue und vor allem fachliche Impulse zu setzen und die Kommunikation innerhalb des Verbands zu stärken, um alle Mitglieder wieder besser bei der Verbandsarbeit mitzunehmen.



Das Treffen in der Landeshauptstadt bot hier eine hervorragende Möglichkeit, um die Ideen, Meinungen und Wünsche der anwesenden Delegierten auf- und vor allem mitzunehmen. Darüber hinaus wurde intensiv über das Für und Wider der aktuellen Verbandsstruktur und über unsere neue Verbandssatzung debattiert. Der Fokus lag hierbei nicht auf Vergangenem, sondern auf konstruktiven Lösungsansätzen. Und so wurden bereits erste Arbeitsgruppen gebildet und Termine vereinbart, denn es gibt viel zu tun.



Der außerordentliche Landesdelegiertentag endete mit einem positiven Gefühl der Zuversicht und der Bundesvorsitzende, Dirk Peglow, den wir an diesem Tag als unseren Ehrengast begrüßen durften, hätte es nicht treffender formulieren können:

„Der BDK ist es wert, nicht nur dort Mitglied zu sein, sondern auch, sich dort zu engagieren.“

Am Ende des Tages ist klar: Es gibt Herausforderungen, aber auch viel Potenzial in unserem Verband. Mit frischem Elan, einem klaren Plan und vor allem der Unterstützung unserer Mitglieder sind wir bereit, den BDK Brandenburg wieder in ruhigeres Fahrwasser zu steuern. Gemeinsam können wir viel erreichen – und jeder, der sich einbringen möchte, ist herzlich willkommen. Denn letztlich geht es um uns alle, und nur gemeinsam können wir unseren Verband gestalten.

Auf die kommenden Monate!

Der geschäftsführende Landesvorstand

Christoph Wenzlaff – Landesvorsitzender
Maximilian Wolf – stellv. Landesvorsitzender
Dominik Köppen – Landesgeschäftsführer
Christopher Bothe – stellv. Landesgeschäftsführer
Torsten Schumann – Landesschatzmeister